


Münzfernsprecher: Schaltorraum
Bahnhofshalle, sowie Fernsprechhäuschen Neu-
markt, Markt u. Steinweg, Ecke Schützenstr. 2.

Wertzeichengeber sind aufgestellt:
vor dem Postamt, an dem Fernsprechhäuschen
Markt und in der Bahnhofshalle.

Deutsche Reichsbahn

Bahnhof Mittweida.

 28 45.

Reichsbahnoberinspektor: Robert
Frank.

Reichsbahninspektoren: Hugo Arno
Wolf, Oskar Willy Pettelkau, Emil Paul
Bernhardt.

Reichsbahnsekretäre: Paul Richard
Arnold, Paul Rudolf Meinhold, Gustav
Alfred Werner, Paul Georg Schmidt.

Reichsbahnassistent: Kurt Wilhelm.

Lokomotivführer: Heinrich Otto
Kreutzfeldt.

Lokomotivheizer: Robert Oswald
Wagner.

Rangiermeister: Arno Alem. Benedix.

Stellwerksmeister: Ernst Otto Gabsch.

Rangieraufseher: Friedr. Kurt Müller,
Friedrich Willy Zimmermann.


Weichenwärter: Paul Bruno Hofmann,
Hermann Gustav Schuster, Gustav Karl
Wunderlich, Bernhard Otto Grünert.

Eisenbahnzugschaffner: Paul Otto
Schettler.

Eisenbahnchaffner für den Lade-
dienst: Oskar Kurt Schloffer, Max Paul
Dieze, Max Otto Ahnert, Max Willy
Scholz.

Bahnhofschaffner: Hugo Otto Härtner.

Bahnmeisterei Mittweida.

 28 64.

Reichsbahnbauinspektor: Paul Rich.
Kurt Lebe.

Reichsbahnsekretär: Ernst Alfred
Mehner.

Personenbahnhof.

Dienststunden der Gepäckabfertigung: Annahme und Auslieferung von
Expressgütern, Auslieferung von Reise-
gepäck, Aufbewahrung von Handgepäck:
Täglich $\frac{1}{2}$ Stunde vor Abfahrt des ersten
Personenzuges bis nach Eintreffen des
letzten Personenzuges.

Annahme von Reisegepäck: $\frac{1}{2}$ Stunde
vor Abgang jedes Personenzuges.

Telegrammannahme: Nur für Eisen-
bahnreisende.

Güterbahnhof. S.-Nr. 28 61.

Geschäftsstunden der Güterabfertigung für Annahme und Auslieferung von Tieren und Gütern

	Es werden			
	angenommen		ausgeliefert	
	Vorm.	Nachm.	Vorm.	Nachm.
an Werktagen, außer Sonnabend				
lebende Tiere	7—12	14—19	solange Zugverkehr stattfindet	
Wagenladungsgüter	7—12	14—19	7—12	12—19
Eilstückgüter	7—12	14—19	7—12	14—19
Frachtstückgüter	7—12	14—19	7—12	14—19
Sonnabend	7—19 Uhr nachmittag (ohne Mittagspause)		7—18 Uhr nachmittag (ohne Mittagspause)	
an Sonn- u. Festtagen				
lebende Tiere	Vorm. 11—12 Uhr		solange Zugverkehr stattfindet mit Ausnahme der Zeit des Gottesdienstes	
Eilgutladungen u. Eilstück- güter	10—12 mit Ausnahme der Zeit des Gottesdienstes	keine	10—12 mit Ausnahme der Zeit des Gottesdienstes	keine

Güterkasse. Geschäftsstunden: Werktags vorm. 8—12 Uhr und nachm. 14—16 Uhr.
Sonnabends 8—15 Uhr (ohne Mittagspause).